



Der Wahlpflichtunterricht an der SWS

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen,

der Wahlpflichtunterricht (WPU) ist als ein Beitrag zur Individualisierung der schulischen Bildung gedacht. Er erweitert den in der Kontingenzstundentafel festgeschriebenen Pflichtunterricht durch zusätzliche Angebote so, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Kenntnisse und Fähigkeiten gemäß den eigenen Interessen und Begabungen erweitern können.

Die Schülerinnen und Schüler entscheiden sich verbindlich für ein zweijähriges Wahlpflichtangebot. In diesen zwei Jahren soll es nur wenige Lehrerwechsel geben, damit in allen Angeboten gleichermaßen intensiv und kontinuierlich gearbeitet werden kann. **Eine spätere Umwahl ist daher nicht möglich.** Ein Anspruch auf ein bestimmtes Wahlpflichtangebot besteht nicht, da erfahrungsgemäß nicht alle angebotenen Kurse tatsächlich auch eingerichtet werden können. In jedem Wahlpflichtangebot werden Leistungsnachweise erbracht.

Die Schülerinnen und Schüler können aus dem Angebot der Schule drei WPU-Kurse auswählen. Es gibt eine Erst-, Zweit- und Drittwahl. Es wird angestrebt, dass jede Schülerin und jeder Schüler in einen der beiden zuerst angewählten WPU-Kurse kommt. Wenn beide zuerst gewählten Angebote nicht zustande kommen, kommt die Drittwahl zum Zuge.

Ein Wahlpflichtkurs sollte mindestens 15 und höchstens 25 Schülerinnen und Schüler umfassen.

Die Wahlpflichtangebote stellen inhaltlich keine Voraussetzung für die Wahl eines Oberstufenprofils dar. Eine Ausnahme bildet hierbei das Sprachliche Profil, das die Teilnahme am Unterricht in drei Fremdsprachen voraussetzt. In der Regel wird eine im Wahlpflichtunterricht begonnene Fremdsprache dazugehören.

Voraussichtlich wird es für das Einführungsjahr der Oberstufe erneut ein Angebot geben, Spanisch als dritte Fremdsprache zu erlernen. Ein Zustandekommen eines Kurses kann jedoch nicht garantiert werden. Wer also in der Oberstufe das Sprachliche Profil anstrebt, sollte sicherheitshalber im WPU eine dritte Fremdsprache wählen.

Anbei erhalten Sie/erhaltet ihr eine Übersicht über das Wahlpflichtangebot der Sachsenwaldschule für den künftigen 8. Jahrgang (Schuljahr 2018/19) und 9. Jahrgang (Schuljahr 2019/20) mit einem angehängten Wahlzettel, auf dem die Eltern als Erziehungsberechtigte gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die gewählten Kurse ankreuzen sollen. Die Wahlzettel sollen bis **22. Mai 2018** bei den Klassenlehrern abgegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

H. Scheller-Schiewek
Schulleiterin

Reinbek, 14.05.2018